

Vietnam

*14-tägige Rundreise mit vielen
Begegnungen und Höhepunkten*



14-tägige Erlebnisreise der besonderen Art

Hanoi - Sapa - Halongbucht - Hue - Hoi An mit dem Bus

Badetag in Hoi An in einem schönen Strandhotel bereits inklusive

Information und Beratung vom Spezialisten

Seit 23 Jahren Partner für hochwertige Studien- und Erlebnisreisen

HOTLINE TEL. 02245-9156-11

EXO-TOURS

Ihr kompetenter Partner für exklusive Fernreisen



PROGRAMMABLAUF:

F= Frühstück M= Mittagessen A= Abendessen

01. Tag: Frankfurt - Hanoi

Am Nachmittag Nonstop-Flug mit der renommierten Linienfluggesellschaft Vietnam Airlines von Frankfurt nach Hanoi. Nachtflug ...

02. Tag: Hanoi / Stadbesichtigung (F/A)

Am frühen Morgen Ankunft in Hanoi, der Hauptstadt von Vietnam. Begrüßung durch die örtliche deutschsprechende Reiseleitung. Transfer zum Hotel und Abgabe der Koffer (die Zimmer stehen gegen 14 Uhr zur Verfügung). Gemütliches Frühstück im Hotel. Danach steht eine erste Erkundung in Hanoi, der Metropole des Nordens, auf dem Programm. Es ist eine sehr reizvolle Stadt mit Gebäuden im französischen Stil und weniger Verkehr im Vergleich zu anderen Großstädten in Asien. Zunächst besichtigen Sie den Ho Chi Minh Komplex inkl. Mausoleum und danach „Onkel Hos Haus“, wie die Einheimischen liebevoll den in einem Park gelegenen Holzbungalow nennen, in dem er lebte. Weiterhin sehen Sie die traditionelle Ein-Pfahl-Pagode, welche von Kaiser Ly Thai Tong 1049 errichtet wurde. Rückfahrt zum Hotel und Freizeit bis zum Abend. Gemeinsames **Abendessen** in einem schönen lokalen Restaurant.

03. Tag: Hanoi / Stadbesichtigung (F/A)

Nach dem Frühstück besichtigen Sie den tausend Jahre alten Literaturtempel, auch bekannt als erste Universität von Vietnam. Danach begeben Sie sich in die Altstadt und unternehmen eine Fahrt in einer Fahrradrickscha durch die berühmten „36 Gassen“. Über Tausend Jahre Geschichte hat das Altstadtviertel erlebt und ist doch einer von Vietnams lebendigsten und ungewöhnlichsten Plätzen geblieben. Vom Grabstein bis zum Seidenpyjama kann man hier alles kaufen. Es ist faszinierend, das Labyrinth der Seitenstraßen zu erkunden, und es gibt nichts, was es nicht zu kaufen gibt. Anschließend sehen Sie den Hoan Kiem See, wo Sie den Jadeberg Tempel mit dem Schildkrötenturm besichtigen. Mittagspause unterwegs auf eigene Kosten. Am frühen Abend sind Sie zu Gast beim berühmten Wasserpuppentheater, einer faszinierenden Kunstform aus dem nördlichen Vietnam. In Hanoi kann man diese Kunst am besten erleben. Gemeinsames **Abendessen** in einem schönen lokalen Restaurant.

04. Tag: Hanoi - Lao Cai - Sapa (F/A)

Nach dem Frühstück Fahrt mit dem Bus in die noch unentdeckte Region im Norden Vietnams. Die Reise führt vorbei an der Stadt Lao Cai, Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, im Nordwesten Vietnams, unmittelbar an der Grenze zur V.R. China gelegen. Am Nachmittag Ankunft in Sapa, ein von den Franzosen 1922 ausgebauter Höhenkurort, der in einem wunderschönen Tal am Fuße des Fansipan Berges liegt. Gemeinsames Abendessen in einem örtlichen Restaurant. Übernachtung in Sapa, wahlweise in dem 3-Sterne Hotel Bamboo Sapa oder gegen Aufpreis von € 165,- p.P. im Doppelzimmer für 3 Nächte im Victoria Sapa Hotel. Erhöhung des EZ-Zuschlages ebenfalls um € 165,-.

www.victoriahotels-asia.com/eng/hotels-in-vietnam/sapa-resort/overview

05. Tag: Sapa (F/M/A)

Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug zu verschiedenen Dörfern der hier lebenden Minderheiten. Im Bergland des Nordens und auf den Hochplateaus Zentralvietnams leben auf 65% der Landfläche 54 ethnische Minderheiten, insgesamt etwa 7 Millionen Menschen, einige leben als sesshafte Bauern, wie die Nung, andere als Halbnomaden, wie die Hmong. Wiederum andere führen bis auf den heutigen Tag eine nomadische Existenz als Pferde- und Rinderzüchter. Auf Spaziergängen durch die von Reisterrassen geprägte Landschaft erwarten Sie viele Begegnungen mit den bunt gekleideten Einheimischen. Zwar gehören Touristen auch hier längst zum Alltag der Hmong, Zao, Zay, Red Zao und Tay, doch bekommt man einen guten Eindruck

vom einfachen Leben. Während Mädchen und Frauen mit Handarbeiten und Reisanbau beschäftigt sind, verdienen viele Männer zum Beispiel beim Straßenbau den Lebensunterhalt. Auf diesem Ausflug lernen Sie die Lebensweise und die unterschiedlichen Trachten der Minderheiten kennen, besuchen Dörfer und kommen auch in Kontakt mit den Menschen. Freuen Sie sich auf einen nicht alltäglichen Ausflug. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

06. Tag: Sapa - Ma Tra - Ta Phin - Sapa (F/A)

Nach dem Frühstück Fahrt zum Dorf Ma Tra, Heimat der schwarzen Hmong. Da die Minderheiten abgeschieden von der Zivilisation in ihren Dörfern leben, haben sie sich ihre traditionelle Lebensweise und die alten Gebräuche bewahren können. Sie wandern durch die Reisfelder und genießen die malerische Landschaft, bevor Sie das Dorf Ta Phin erreichen. Hier lernen Sie die Lebensweise und traditionelle Handwerkskunst der Roten Dzao kennen. Rückfahrt nach Sapa und Freizeit zum Bummeln. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Weitere Übernachtung in Sapa.

07. Tag: Sapa - Hanoi (F/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie auf der schönen und kurvenreichen Bergstraße nach Bac Ha und genießen die Aussicht auf die faszinierende Bergwelt im Norden Vietnams. In Bac Ha können Sie den farbenprächtigen Markt besuchen (nur sonntags!!) (Andere Märkte in der Region gibt es an verschiedenen Wochentagen, z.B. Can Cau Markt samstags, Coc Ly Markt dienstags. der Marktbesuch ist abhängig vom Wochentag bzw. Reisedatum). Hier leben ebenfalls viele Angehörige der Hmong und Dzao. Es sind die farbenfrohesten ethnischen Gruppen in dieser Region. Anschließend Rückfahrt nach Hanoi und Transfer zum Hotel. Abendessen in einem schönen lokalen Restaurant.

08. Tag: Hanoi - Halongbucht (F/M/A)

Nach dem Frühstück Weiterreise entlang der neuen Fernstraße und vorbei an den großen Reisfeldern des Roten Fluss Deltas zur berühmten Halongbucht, wo Sie gegen Mittag auf Ihrer schönen Dschunke Ihre Kabinen beziehen. Sie unternehmen eine Kreuzfahrt durch smaragdgrünes Gewässer und schroffe Kalksteinfelsen der Halong Bucht. Segeln Sie vorbei an schwimmenden Dörfern, Fischermännern, die ihre Netze zum Fischfang auswerfen und beobachten Sie den Rhythmus des täglichen Lebens an der Bucht. **Mittagessen- und Abendessen an Bord.** Sie übernachten romantisch-komfortabel an Bord der großen Dschunke in Zweibett- oder Einzelkabinen mit Dusche und Toilette.





09. Tag: Halong - Hanoi - Kaiserstadt Hue (F/M)

Bis zum frühen Mittag gleiten Sie gemütlich mit Ihrer Dschunke durch die Halong Bucht, eine bizarre Welt von mehr als 2000 Inseln. In der 1500 Quadratkilometer großen Bucht ragen über 3000 Felsen aus dem Wasser, die einen phantastischen Steingarten bilden, einen Steingarten im Meer. Die einzelnen Felsen ähneln sich insofern, als sie alle irgendwie als graugrüne Kegel, Hüte, Pilze, Kuppeln, Halbkugeln, Wände bis zu 100 Metern aus dem Wasser auftauchen. 1994 wurde die bizarre Idylle von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Anschließend Ausschiffung und Fahrt vorbei an Reisfeldern zur 300 Jahre alten But Thap Pagode, die Sie besichtigen. Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Anschließend Transfer zum Flughafen in Hanoi und Weiterflug mit Vietnam Airlines nach Hue, der alten Kaiserstadt. Kurze Fahrt zu Ihrem schönen Hotel in Hue.

10. Tag: Stadtbesichtigung Hue & Kaisergräber (F/A)

Nach dem Frühstück erwartet Sie eine Stadtbesichtigung in Hue, wo Sie zunächst die Grabanlage von Minh Mang, einem Kaiser der Nguyen-Dynastie sehen. Weiterhin besichtigen Sie die Thien Mu Pagode. Sie war eine Brutstätte der Anti-Regierungs-Proteste während der frühen 60er Jahre des letzten Jahrhunderts. Ihre sieben Stockwerke symbolisieren die Reinkarnationen Buddhas und sie ist die älteste Pagode in Hue. 1601 ließ sie Fürst Nguyen Hoang an der Stelle bauen, an der sein Räucherstäbchen erlosch. Mittagspause unterwegs. Anschließend steigen Sie in Fahrrad-Rikschas um und fahren zur Zitadelle mit dem Königspalast. Die Stadt innerhalb der Festung wurde im frühen 19. Jahrhundert errichtet und der ‚Verbotenen Stadt‘ in Peking nachempfunden. Zahllose Paläste und Tempel befinden sich innerhalb des Komplexes, ebenso wie Türme, eine Bücherei und ein Museum. Der Thai Hoa Palast ist eine geräumige Halle mit einem auf 80 geschnitzten und rot lackierten Säulen ruhendem Dach. Besuch der Hallen der Mandarine. In diesen Gebäuden bereiteten sich die Mandarine auf die höfischen Zeremonien vor, die in der 1977 restaurierten Can Chanh Empfangshalle stattfanden. Weiterhin Besichtigung der neun dynastischen Urnen. Die Bronzeurnen wurden zwischen 1835 und 1837 in Auftrag gegeben und gegossen. Feine traditionelle Ziselierungen schmücken die Seiten der Urnen und jede ist einem anderen Nguyen-Monarchen gewidmet. Anschließend besuchen Sie die heutigen Ruinen der verbotenen Purpurnen Stadt (seit 1993 ein Weltkulturerbe). Sie war dem Kaiser und seiner Familie persönlich vorbehalten. Einzig Eunuchen durften als Diener die Stadt betreten, da sie den königlichen Konkubinen nicht gefährlich werden konnten. Zum Abschluss bummeln Sie über den Dong Ba Markt. Gemeinsames **Abendessen** in einem lokalen Restaurant.



11. Tag: Hue - Wolkenpass - Hoi An (F/M)

Nach dem Frühstück Transfer nach Hoi An. Die Strecke führt Sie über den Hai Van Pass, auch Wolkenpass genannt, auf dessen Gipfel sich einer der schönsten Panoramen Vietnams eröffnet. Die Straße verläuft durch eine tropische und bergige Landschaft mit spektakulären Ausblicken auf die zentrale Küstenlinie. Nach der Ankunft in Hoi An Zimmerverteilung in Ihrem schönen Hotel, welches direkt am Strand gelegen ist. Nach einem gemütlichen **Mittagessen** in einem lokalen Restaurant fahren Sie zur Altstadt, wo Sie eine Stadtbesichtigung erwartet. Hoi An, das von der UNESCO aufgrund seiner ungewöhnlich gut erhal-

tenen historischen Gassen und Häuser zum Weltkulturerbe erklärt wurde, lässt sich am Besten zu Fuß erkunden. Ihre Reiseleitung zeigt Ihnen die schönsten Tempel, Gebäude und Märkte. Sie besuchen u.a. die japanische Brücke, den chinesischen Tempel und eines der alten chinesischen Häuser. Anschließend Rücktransfer zu Ihrem Hotel.

12. Tag: Hoi An / Badefreizeit (F)

Dieser Tag steht Ihnen zum Baden und Erholen zur freien Verfügung. Genießen Sie die schöne Hotelanlage mit Pool oder machen Sie einen Strandspaziergang. *Die Unternehmungslustigen können am Morgen einen fakultativen Halbtagesausflug in ein lokales Bauerndorf unternehmen. Mit Fahrrädern (oder alternativ mit Motor-Rikschas) fahren Sie durch eine Lagunenlandschaft und entlang Palmenalleen und Sanddünen zum kleinen Ort Tra Que, der berühmt für seinen Gemüseanbau ist. Sie besichtigen die schön angelegten Kräuter-, Gewürz- und Gemüsegärten, die Sie schon vom weitem am Geruch erkennen können. Helfen Sie den lokalen Bauern ein wenig bei der Ernte, um Minze und Basilikum für Ihre anschließende Einführung in die Geheimnisse der Küche des Dorfes zu bekommen. Natürlich werden Sie die zubereiteten Köstlichkeiten auch direkt genießen. Danach erwartet Sie eine wohltuende Fußmassage, wobei Ihre Füße im warmen Wasserbad mit heimischen Kräutern entspannen können. Rückfahrt zum Hotel mit dem Bus und Freizeit zum Baden für den Rest des Tages.*



13. Tag: Hoi An - Danang - Saigon - Frankfurt (F)

Nach dem Frühstück Freizeit bis zur Abreise am Nachmittag zum Baden und Erholen oder für letzte Einkäufe und Besorgungen. Die Altstadt Hoi An's befindet sich ca. 5km vom Hotel entfernt, der Hotelbus fährt 7x täglich nach Hoi An. Bummeln Sie entlang des Hafens, besuchen Sie den farnefrohen Gemüsemarkt oder trinken Sie einen Kaffee in einem der zahlreichen Straßencafes, die von bunten Galerien und Souvenirgeschäften umgeben sind. Transfer zum Flughafen Danang und Rückflug mit Vietnam Airlines über Saigon nach Frankfurt.

14. Tag: Frankfurt

Ankunft in Frankfurt am frühen Morgen und Ende der eindrucksvollen Reise.

Änderungen im Programmablauf bleiben vorbehalten!

Optionale Badeverlängerung in einem Strandhotel möglich.

